Überprüfung der IP-Geräte-Nachverfolgung nach MAB-Konfiguration auf dem Switch

Inhalt

Einleitung Voraussetzungen Anforderungen Verwendete Komponenten Diagramm Hintergrundinformationen **Konfiguration** Konfiguration in C1000 Konfiguration in der ISE Schritt 1: Gerät hinzufügen Schritt 2: Endpunkt hinzufügen Schritt 3: Policy Set hinzufügen Schritt 4: Authentifizierungsrichtlinie hinzufügen Schritt 5: Autorisierungsrichtlinie hinzufügen Überprüfung Vor der Konfiguration von MAB Nach der Konfiguration von MAB Schritt 1: Vor MAB-Authentifizierung Schritt 2: Nach MAB-Authentifizierung Schritt 3: Authentifizierungssitzung bestätigen Schritt 4: RADIUS-Live-Protokoll bestätigen Schritt 5: Paketdetails der IP-Geräteverfolgung bestätigen Problem Mögliche Lösungen 1. Verzögern des Sendens von ARP-Datensammlungen 2. Automatische Konfigurationsquelle für ARP-Tests Muster 1. IP der SVI ist konfiguriert Muster 2. IP der SVI ist nicht konfiguriert 3. IP-Geräteverfolgung zwangsweise deaktivieren Referenz

Einleitung

In diesem Dokument wird das Verhalten der IP-Geräteverfolgung nach der MAB-Konfiguration und mögliche Lösungen für Kommunikationsprobleme nach der MAB-Authentifizierung beschrieben.

Voraussetzungen

Anforderungen

Cisco empfiehlt, dass Sie über Kenntnisse in folgenden Bereichen verfügen:

- Konfiguration der Cisco Identity Services Engine
- · Konfiguration des Cisco Catalyst

Verwendete Komponenten

Die Informationen in diesem Dokument basierend auf folgenden Software- und Hardware-Versionen:

- Identity Services Engine Virtual 3.3 Patch 1
- C1000-48FP-4G-L 15,2(7)E9

Die Informationen in diesem Dokument beziehen sich auf Geräte in einer speziell eingerichteten Testumgebung. Alle Geräte, die in diesem Dokument benutzt wurden, begannen mit einer gelöschten (Nichterfüllungs) Konfiguration. Wenn Ihr Netzwerk in Betrieb ist, stellen Sie sicher, dass Sie die möglichen Auswirkungen aller Befehle kennen.

Diagramm

In diesem Dokument wird die Konfiguration und Verifizierung für die MAB-Authentifizierung in diesem Diagramm vorgestellt.



Netzwerkdiagramm

Hintergrundinformationen

Obwohl die MAB-Authentifizierung erfolgreich war, kann das Gateway (Win10 PC3) nach dem Neustart (oder dem Trennen und Neuanschließen des Kabels) von Win10 PC1 nicht erfolgreich

gepingt werden. Dieses unerwartete Verhalten ist auf einen IP-Adresskonflikt auf Win10 PC1 zurückzuführen.

Die IP-Geräteverfolgung und ihre ARP-Tests sind auf der Schnittstelle, die als MAB konfiguriert ist, standardmäßig aktiviert. Wenn Windows-PCs mit einem Catalyst Switch verbunden sind und die IP-Geräteverfolgung aktiviert ist, besteht die Möglichkeit, dass die Windows-Seite einen IP-Adresskonflikt erkennt. Dies tritt auf, da ein ARP-Prüfpunkt (mit der Absender-IP-Adresse 0.0.0.0) während des Erkennungsfensters dieses Mechanismus empfangen wird und als IP-Adresskonflikt behandelt wird.

Konfiguration

Dieses Konfigurationsbeispiel veranschaulicht das Verhalten der IP-Geräteverfolgung nach der MAB-Konfiguration.

Konfiguration in C1000

Dies ist die minimale Konfiguration in C1000 CLI.

```
aaa new-model
```

```
radius server ISE33
address ipv4 1.x.x.191
key cisco123
```

```
aaa group server radius AAASERVER server name ISE33
```

```
aaa authentication dot1x default group AAASERVER
aaa authorization network default group AAASERVER
aaa accounting dot1x default start-stop group AAASERVER
dot1x system-auth-control
```

interface Vlan12 ip address 192.168.10.254 255.255.255.0

interface Vlan14
ip address 1.x.x.101 255.0.0.0

interface GigabitEthernet1/0/1
Switch port access vlan 14
Switch port mode access

interface GigabitEthernet1/0/3
Switch port access vlan 12
Switch port mode access

interface GigabitEthernet1/0/4
Switch port access vlan 12
Switch port mode access

interface GigabitEthernet1/0/2
Switch port access vlan 12
Switch port mode access
authentication host-mode multi-auth

authentication port-control auto spanning-tree portfast edge mab

// for packet capture
monitor session 1 source interface Gi1/0/2
monitor session 1 destination interface Gi1/0/3

Konfiguration in der ISE

Schritt 1: Gerät hinzufügen

Navigieren Sie zu Administration > Network Devices, und klicken Sie auf die Schaltfläche Add, um ein C1000-Gerät hinzuzufügen.

- Name: C1000
- IP-Adresse: 1.x.x.101

≡	diale Identity Services I	Engine				Administratio	on / Netwo	ork Resources		
щ	Bookmarks	Network Devices	Network De	vice Groups	Network Device Profiles	External RADIUS	Servers	RADIUS Server Sequences	NAC Managers	External MDM
	Dashboard	Network Devices		Network Devices	List > New Network Device					
14	Context Visibility	Default Device	105	Network De	vices					
×	Operations	,,,,,,		Name	C1000					
$- \mathbb{U}$	Policy				01000					
20	Administration			Description						
di.	Work Centers			_						
				IP Add	dress 🧹 * IP : 1.1.1.1.1.1	101 / 32	9			
?	Interactive Features			Device Profile	e 🏥 Cisco	~ 0				
				Model Name		~				
				Software Ver	sion	~				
				Network Dev	ice Group					
				Location	All Locations	~	Set To Defa	ult		
				IPSEC	Is IPSEC Device	~	Set To Defa	ult		
				Device Type	All Device Types	~	Set To Defa	ult		
				RADI Protoc	ADIUS Authentication Setti US UDP Settings col RADIUS d Secret cisco123	ngs	Hide			

Gerät hinzufügen

Schritt 2: Endpunkt hinzufügen

Navigieren Sie zu Context Visibility > Endpoints, und klicken Sie auf die Schaltfläche Add (Hinzufügen), um MAC of Endpoint hinzuzufügen.

\equiv $^{\rm obole}_{ m cisco}$ Identity Services Eng	ine	Context Visibility /		۵ ا	🛦 Traduction Model #3 Days - Q - Q - Q - Q				
J. Bookmarks	Authentication BYOD Compliance	Add Endpoint		×	Hardware		ts More ~		
E Dashboard		 General Attributes 		î					
id Context Visibility		Mac Address* B4:96:91:11":" ":Cu			re Identity Group				
🛠 Operations		Description			ata available.				
Policy									
20 Administration									
K Work Centers		Static Assignment	Static Group Assignment						
Interactive Features		Policy Assignment. Unknown	Identity Group Assignment Unknown	~					
			Cancel	Save					

Endpunkt hinzufügen

Schritt 3: Policy Set hinzufügen

Navigieren Sie zu Policy > Policy Sets, und klicken Sie auf +, um einen Policy Set hinzuzufügen.

- Richtliniensatzname: C1000_MAB
- · Beschreibung : for mab test
- Bedingungen: Wired_MAB
- · Zulässige Protokolle/Serversequenz: Standard-Netzwerkzugriff

≡	dode Identity Services En	ngine Policy / Policy Sets	🔺 Evoluat	ion Mode 🗖 Days	Q	۵	0	Ģ	۹
н	Bookmarks	Policy Sets	Reset	Reset Policys	let Hite	ounts		Save	I
21	Dashboard	• Status Policy Set Name Description Conditions	Allowed Protocols	/ Server Seque	nce	Hits	Actions	View	
뱅	Context Visibility	Q. Search							
×	Operations	CLOSS MAR Kyr mah tent Im Wreed MAR	Default Network /	Access 👩 🗸	+		183		
0	Policy				_		181		
20	Administration	Default Default policy set	Default Network A	ccess /	+	•	¢۶	>	
d.	Work Centers								
						Reset		Save	

Policy Set hinzufügen

Schritt 4: Authentifizierungsrichtlinie hinzufügen

Navigieren Sie zu Policy Sets, und klicken Sie auf C1000_MAB, um eine Authentifizierungsrichtlinie hinzuzufügen.

- Regelname: MAB_authentication
- Bedingungen: Wired_MAB
- Verwendung: Interne Endgeräte

	VAuthentication Policy(1)							
1	Status Rule Name	Conditions			Use		Hits	Actions
	Q Search							
			E Wired_MAB	Internal Endpoints	∞ ~			
	MAB_authentication	E Wired_MAB		> Options			¢	
					All_User_ID_Stores	0		
	Oefault	ult .	> Options		0	¢¢		

Authentifizierungsrichtlinie hinzufügen

Schritt 5: Autorisierungsrichtlinie hinzufügen

Navigieren Sie zu Policy Sets, und klicken Sie auf C1000_MAB, um eine Autorisierungsrichtlinie hinzuzufügen.

- Regelname: MAB_Authorization
- Bedingungen: Network_Access_Authentication_Passed
- Ergebnisse : PermitAccess

		Results		
+ Status Rule Name	Conditions	Profiles	Security Groups	Hits Actions
Q Search				
MAB_authorization	Network_Access_Authentication_Passed	PermitAccess ×	V + Select from list	
O Default		DenyAccess	Select from list	0 + o 🔅

Autorisierungsrichtlinie hinzufügen

Überprüfung

Vor der Konfiguration von MAB

Führen Sie den Befehl ausshow ip device tracking all, um zu bestätigen, dass die Funktion zur IP-Geräteverfolgung deaktiviert ist.

<#root>

Switch #

show ip device tracking all

Global IP Device Tracking for clients =

Disabled

IP Address MAC Address Vlan Interface Probe-Timeout State Source

Nach der Konfiguration von MAB

Schritt 1: Vor MAB-Authentifizierung

Führen Sie den Befehl ausshow ip device tracking all, um zu bestätigen, dass die IP-Geräteverfolgungsfunktion aktiviert ist.

<#root>

Switch #

show ip device tracking all
Global IP Device Tracking for clients =
Enabled
Global IP Device Tracking Probe Count = 3
Global IP Device Tracking Probe Interval = 30
Global IP Device Tracking Probe Delay Interval = 0
IP Address MAC Address Vlan Interface Probe-Timeout State Source
Total number interfaces enabled: 1
Enabled interfaces:
Gi1/0/2

Schritt 2: Nach MAB-Authentifizierung

Initialisieren Sie die MAB-Authentifizierung von Win10 PC1, und führen Sie den Befehl aus, um den Status der IP-Geräteverfolgung auf GigabitEthernet1/0/2 zu bestätigenshow ip device tracking all.

<#root>

Switch #

```
show ip device tracking all
```

```
Global IP Device Tracking for clients =
```

Enabled

```
Global IP Device Tracking Probe Count = 3
Global IP Device Tracking Probe Interval = 30
Global IP Device Tracking Probe Delay Interval = 0
IP Address MAC Address Vlan Interface Probe-Timeout State Source
```

192.168.10.10

b496.9115.84cb 12 GigabitEthernet1/0/2 30

ACTIVE

ARP

```
Total number interfaces enabled: 1
Enabled interfaces:
Gi1/0/2
```

Führen Sie den Befehl ausshow authentication sessions interface GigabitEthernet1/0/2 details, um die MAB-Authentifizierungssitzung zu bestätigen.

<#root>

Switch #

show authentication sessions interface GigabitEthernet1/0/2 details

Interface: GigabitEthernet1/0/2 MAC Address: b496.9115.84cb IPv6 Address: Unknown IPv4 Address: 192.168.10.10 User-Name: B4-96-91-15-84-CB Status: Authorized Domain: DATA Oper host mode: multi-auth Oper control dir: both Session timeout: N/A Restart timeout: N/A Periodic Acct timeout: N/A Session Uptime: 114s Common Session ID: 01C200650000001D62945338 Acct Session ID: 0x000000F Handle: 0xBE000007 Current Policy: POLICY_Gi1/0/2 Local Policies: Service Template: DEFAULT_LINKSEC_POLICY_SHOULD_SECURE (priority 150)

Server Policies:

Method status list: Method State

mab Authc Success

Live Logs Live Sessions

Schritt 4: RADIUS-Live-Protokoll bestätigen

Navigieren Sie zu **Operations > RADIUS > Live Logs (Vorgänge > RADIUS > Live-**Protokolle) in der ISE-GUI, und bestätigen Sie das Live-Protokoll für die MAB-Authentifizierung.

LITE L		Life bessions											
Misconfigured Supplicants 💿				Misconfigured Network Devices 💿				RADIUS Drops		Client Stopped Res		Repeat Counter 🕕	
		0				0		0		1			0
											Refresh Never	t 20 records 🧹	Within Last 3 hours
4	э	🖆 Roset Repeat Counts 🛛 🖞 Exp	oon To \sim										Filter 🗸 🛛 🕀
		Time	Status	Detalls	Repea	Identity	Endpoint ID	Endpoint Profile	Authentication Policy	Authorization Policy	Authorization Profiles	IP Address	Network De
	\times		~			Identity	Endpoint ID	Endpoint Profile	Authentication Policy	Authorization Policy	Authorization Profiles	IP Address	V Network Devic
		Feb 25, 2024 04:32:06.437 PM	•	à	0	84:96:91:15:84:CB	84:96:91:15:84:C8	Intel-Device	C1000_MAB >> MAB_authentication	C1000_MAB >> MAB_authorizati	PermitAccess	192.168.10.10	
		Feb 25, 2024 04:32:05.396 PM		à		84.96:91:15:84:C8	B4:96:91:15:84:CB	Intel-Device	C1000_MAB >> MAB_authentication	C1000_MAB >> MAB_authorizati	PermitAccess	192.168.10.10	C1000

Schritt 5: Paketdetails der IP-Geräteverfolgung bestätigen

Führen Sie show interfaces GigabitEthernet1/0/2 command aus, um die MAC-Adresse von GigabitEthernet1/0/2 zu bestätigen.

<#root>

Switch #

```
show interfaces GigabitEthernet1/0/2
```

```
GigabitEthernet1/0/2 is up, line protocol is up (connected)
Hardware is Gigabit Ethernet, address is 3c41.0e4f.1782 (bia 3c41.0e4f.1782)
```

Überprüfen Sie bei der Paketerfassung, ob alle 30 Sekunden ARP-Tests von GigabitEthernet1/0/2 gesendet werden.

	_			
74 01:26:01.357866	3c:41:0e:4f:17:82	IntelCor_15:84:cb	ARP	60 Who has 192.168.10.10? Tell 0.0.0.0
75 01:26:01.357988	IntelCor_15:84:cb	3c:41:0e:4f:17:82	ARP	60 192.168.10.10 is at b4:96:91:15:84:cb
113 01:26:30.825787	3c:41:0e:4f:17:82	IntelCor_15:84:cb	ARP	60 Who has 192.168.10.10? Tell 0.0.0.0
114 01:26:30.825919	IntelCor_15:84:cb	3c:41:0e:4f:17:82	ARP	60 192.168.10.10 is at b4:96:91:15:84:cb
138 01:26:59.688695	3c:41:0e:4f:17:82	IntelCor_15:84:cb	ARP	60 Who has 192.168.10.10? Tell 0.0.0.0
139 01:26:59.688876	IntelCor_15:84:cb	3c:41:0e:4f:17:82	ARP	60 192.168.10.10 is at b4:96:91:15:84:cb
158 01:27:28.392691	3c:41:0e:4f:17:82	IntelCor_15:84:cb	ARP	60 Who has 192.168.10.10? Tell 0.0.0.0
159 01:27:28.392910	IntelCor_15:84:cb	3c:41:0e:4f:17:82	ARP	60 192.168.10.10 is at b4:96:91:15:84:cb
179 01:27:57.827636	3c:41:0e:4f:17:82	IntelCor_15:84:cb	ARP	60 Who has 192.168.10.10? Tell 0.0.0.0
180 01:27:57.827784	IntelCor_15:84:cb	3c:41:0e:4f:17:82	ARP	60 192.168.10.10 is at b4:96:91:15:84:cb

ARP-Tests

Bestätigen Sie in der Paketerfassung, dass die Absender-IP-Adresse von ARP Probes 0.0.0.0 lautet.

```
Wireshark · Packet 74 · pciPassthru0
```

Details zu ARP-Tests

Problem

Es besteht die Möglichkeit, dass die IP-Geräteverfolgungsfunktion des Catalyst Switches einen IP-Adressenkonflikt auf einem Windows-PC verursachen kann, wenn ein ARP-Prüfpunkt mit der Absender-IP-Adresse 0.0.0.0 gesendet wird.

Mögliche Lösungen

Informationen zu möglichen Lösungen finden Sie unter <u>Fehlerbehebung bei doppelten IP-Adressen 0.0.0.0</u>. Hier finden Sie Beispiele für jede Lösung, die in einem Cisco Lab getestet wurde, um weitere Details zu erhalten.

1. Verzögern des Sendens von ARP-Datensammlungen

Führen Sie den Befehl ausip device tracking probe delay <1-120>, um das Senden von ARP-Tests von Switch zu verzögern. Mit diesem Befehl kann ein Switch bei Erkennung eines Verbindungs-UP/Flaps <1-120> Sekunden lang keinen Prüfpunkt senden. Dadurch wird die Wahrscheinlichkeit minimiert, dass der Prüfpunkt gesendet wird, während der Host auf der anderen Seite des Links nach doppelten IP-Adressen sucht.

Dies ist ein Beispiel zur Konfiguration der Verzögerung des ARP-Tests für 10 Sekunden.

Switch (config)#ip device tracking probe delay 10

Führen Sie den Befehl ausshow ip device tracking all, um die Einstellung der Verzögerung zu bestätigen.

<#root>

Switch #show ip device tracking all Global IP Device Tracking for clients = Enabled Global IP Device Tracking Probe Count = 3 Global IP Device Tracking Probe Interval = 30

Global IP Device Tracking Probe Delay Interval = 10

IP Address MAC Address Vlan Interface Probe-Timeout State Source 192.168.10.10 b496.9115.84cb 12 GigabitEthernet1/0/2 30 ACTIVE ARP

Total number interfaces enabled: 1 Enabled interfaces: Gi1/0/2

2. Automatische Konfigurationsquelle für ARP-Tests

Führen Sie den Befehl ausip device tracking probe auto-source fallback <host-ip> <mask> [override], um die Quell-IP-Adresse für ARP-Tests zu ändern. Mit diesem Befehl ist die IP-Quelle von ARP Probes nicht 0.0.0.0, sondern die IP-Adresse von Switch Virtual Interface (SVI) im VLAN, in dem sich der Host befindet. Andernfalls wird sie automatisch berechnet, wenn für die SVI keine IP-Adresse festgelegt ist.

Dies ist ein Beispiel für die Konfiguration von <host-ip> in 0.0.0.200.

Switch (config)#ip device tracking probe auto-source fallback 0.0.0.200 255.255.255.0 override

Muster 1. IP der SVI ist konfiguriert

Da in diesem Dokument die SVI-IP-Adresse (die IP-Adresse von vlan12) für die Schnittstelle (GigabitEthernet1/0/2) festgelegt ist, die die MAB-Authentifizierung durchführt, wird die Quell-IP-Adresse für den ARP-Test in 192.168.10.254 geändert.

Führen Sie den Befehl ausshow ip device tracking all, um die Einstellung der automatischen Quelle zu bestätigen.

<#root>

Switch #show ip device tracking all Global IP Device Tracking for clients = Enabled Global IP Device Tracking Probe Count = 3 Global IP Device Tracking Probe Interval = 30 Global IP Device Tracking Probe Delay Interval = 0 IP Device Tracking Probe Auto Source = Enabled

Probe source IP selection order: SVI,Fallback 0.0.0.200 255.255.255.0

IP Address MAC Address Vlan Interface Probe-Timeout State Source

192.168.10.10 b496.9115.84cb 12 GigabitEthernet1/0/2 30 ACTIVE ARP

Total number interfaces enabled: 1 Enabled interfaces: Gi1/0/2

Überprüfen Sie bei der Paketerfassung, ob alle 30 Sekunden ARP-Tests von GigabitEthernet1/0/2 gesendet werden.

102 13:31:03.121397 3c:41:0e:4f:17:c1	IntelCor_15:84:cb	ARP	60 Who has 192.168.10.10? Tell 192.168.10.254
103 13:31:03.121608 IntelCor_15:84:cb	3c:41:0e:4f:17:c1	ARP	60 192.168.10.10 is at b4:96:91:15:84:cb
123 13:31:33.006355 3c:41:0e:4f:17:c1	IntelCor_15:84:cb	ARP	60 Who has 192.168.10.10? Tell 192.168.10.254
124 13:31:33.006502 IntelCor_15:84:cb	3c:41:0e:4f:17:c1	ARP	60 192.168.10.10 is at b4:96:91:15:84:cb
144 13:32:01.534263 3c:41:0e:4f:17:c1	IntelCor_15:84:cb	ARP	60 Who has 192.168.10.10? Tell 192.168.10.254
145 13:32:01.534377 IntelCor_15:84:cb	3c:41:0e:4f:17:c1	ARP	60 192.168.10.10 is at b4:96:91:15:84:cb
163 13:32:30.386323 3c:41:0e:4f:17:c1	IntelCor_15:84:cb	ARP	60 Who has 192.168.10.10? Tell 192.168.10.254
164 13:32:30.386325 IntelCor_15:84:cb	3c:41:0e:4f:17:c1	ARP	60 192.168.10.10 is at b4:96:91:15:84:cb
182 13:32:59.104148 3c:41:0e:4f:17:c1	IntelCor_15:84:cb	ARP	60 Who has 192.168.10.10? Tell 192.168.10.254
183 13:32:59.104318 IntelCor_15:84:cb	3c:41:0e:4f:17:c1	ARP	60 192.168.10.10 is at b4:96:91:15:84:cb

ARP-Tests

Stellen Sie bei der Paketerfassung sicher, dass die Absender-IP-Adresse von ARP Probes 192.168.10.254 ist. Dies ist die IP von SVI (VLAN 12).

Wireshark · Packet 102 · pciPassthru0

```
> Frame 102: 60 bytes on wire (480 bits), 60 bytes captured (480 bits) on interface 0
> Ethernet II, Src: 3c:41:0e:4f:17:c1 (3c:41:0e:4f:17:c1), Dst: IntelCor_15:84:cb (b4:96:91:15:84:cb)
* Address Resolution Protocol (request)
Hardware type: Ethernet (1)
Protocol type: IPv4 (0x0800)
Hardware size: 6
Protocol size: 4
Opcode: request (1)
Sender MAC address: 3c:41:0e:4f:17:c1 (3c:41:0e:4f:17:c1)
Sender IP address: 192.168.10.254
Target MAC address: IntelCor_15:84:cb (b4:96:91:15:84:cb)
Target IP address: 192.168.10.10
```

Details zu ARP-Tests

Muster 2. IP der SVI ist nicht konfiguriert

Da das Ziel für den ARP-Test in diesem Dokument 192.168.10.10/24 lautet, ist die Quell-IP-Adresse 192.168.10.200, wenn die SVI-IP-Adresse nicht konfiguriert ist.

Löschen Sie die IP-Adresse von SVI.

Switch (config)#int vlan 12 Switch (config-if)#no ip address

Führen Sie den Befehl ausshow ip device tracking all, um die Einstellung der automatischen Quelle zu bestätigen.

<#root>

Switch #show ip device tracking all Global IP Device Tracking for clients = Enabled Global IP Device Tracking Probe Count = 3 Global IP Device Tracking Probe Interval = 30 Global IP Device Tracking Probe Delay Interval = 0 IP Device Tracking Probe Auto Source = Enabled

Probe source IP selection order: SVI,Fallback 0.0.0.200 255.255.255.0

IP Address MAC Address Vlan Interface Probe-Timeout State Source

192.168.10.10 b496.9115.84cb 12 GigabitEthernet1/0/2 30 ACTIVE ARP

Total number interfaces enabled: 1 Enabled interfaces: Gi1/0/2

Überprüfen Sie bei der Paketerfassung, ob alle 30 Sekunden ARP-Tests von GigabitEthernet1/0/2 gesendet werden.

176 13:39:00.167788 3c:41:0e:4f:17:82	IntelCor_15:84:cb	ARP	60 Who has 192.168.10.10? Tell 192.168.10.200
177 13:39:00.167975 IntelCor_15:84:cb	3c:41:0e:4f:17:82	ARP	60 192.168.10.10 is at b4:96:91:15:84:cb
196 13:39:29.131512 3c:41:0e:4f:17:82	IntelCor_15:84:cb	ARP	60 Who has 192.168.10.10? Tell 192.168.10.200
197 13:39:29.131616 IntelCor_15:84:cb	3c:41:0e:4f:17:82	ARP	60 192.168.10.10 is at b4:96:91:15:84:cb
217 13:39:58.724683 3c:41:0e:4f:17:82	IntelCor_15:84:cb	ARP	60 Who has 192.168.10.10? Tell 192.168.10.200
218 13:39:58.724858 IntelCor_15:84:cb	3c:41:0e:4f:17:82	ARP	60 192.168.10.10 is at b4:96:91:15:84:cb
238 13:40:27.746620 3c:41:0e:4f:17:82	IntelCor_15:84:cb	ARP	60 Who has 192.168.10.10? Tell 192.168.10.200
239 13:40:27.746784 IntelCor_15:84:cb	3c:41:0e:4f:17:82	ARP	60 192.168.10.10 is at b4:96:91:15:84:cb
257 13:40:57.240571 3c:41:0e:4f:17:82	IntelCor_15:84:cb	ARP	60 Who has 192.168.10.10? Tell 192.168.10.200
258 13:40:57.240702 IntelCor_15:84:cb	3c:41:0e:4f:17:82	ARP	60 192.168.10.10 is at b4:96:91:15:84:cb
278 13:41:27.193284 3c:41:0e:4f:17:82	IntelCor_15:84:cb	ARP	60 Who has 192.168.10.10? Tell 192.168.10.200
279 13:41:27.193419 IntelCor_15:84:cb	3c:41:0e:4f:17:82	ARP	60 192.168.10.10 is at b4:96:91:15:84:cb

ARP-Tests

Überprüfen Sie in der Paketerfassung, ob die Absender-IP-Adresse von ARP Probes in 192.168.10.200 geändert wurde.



Details zu ARP-Tests

3. IP-Geräteverfolgung zwangsweise deaktivieren

Führen Sie einen ip device tracking maximum 0 Befehl aus, um die IP-Geräteverfolgung zu deaktivieren.



Hinweis: Mit diesem Befehl wird die IP-Geräteverfolgung nicht wirklich deaktiviert, die Anzahl der verfolgten Hosts wird jedoch auf Null beschränkt.

Switch (config)#int g1/0/2 Switch (config-if)#ip device tracking maximum 0

Führen Sie show ip device tracking all command aus, um den Status der IP-Geräteverfolgung auf GigabitEthernet1/0/2 zu bestätigen.

Switch #show ip device tracking all Global IP Device Tracking for clients = Enabled Global IP Device Tracking Probe Count = 3 Global IP Device Tracking Probe Interval = 30 Global IP Device Tracking Probe Delay Interval = 0

IP Address MAC Address Vlan Interface Probe-Timeout State Source

Total number interfaces enabled: 1 Enabled interfaces:

Gi1/0/2

Referenz

Fehlerbehebung bei doppelten IP-Adressen 0.0.0.7Fehlermeldungen

Überprüfung des Betriebs des IPDT-Geräts

Informationen zu dieser Übersetzung

Cisco hat dieses Dokument maschinell übersetzen und von einem menschlichen Übersetzer editieren und korrigieren lassen, um unseren Benutzern auf der ganzen Welt Support-Inhalte in ihrer eigenen Sprache zu bieten. Bitte beachten Sie, dass selbst die beste maschinelle Übersetzung nicht so genau ist wie eine von einem professionellen Übersetzer angefertigte. Cisco Systems, Inc. übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit dieser Übersetzungen und empfiehlt, immer das englische Originaldokument (siehe bereitgestellter Link) heranzuziehen.